Taufe des Herrn

Wir feiern heute das Fest der Taufe des Herrn. Damit endet die Weihnachtszeit. Nun richtet sich unsere Aufmerksamkeit auf das öffentliche Wirken Jesu. Seine Botschaft und seine Wunder machen deutlich, dass er mehr ist als ein außergewöhnlicher Mensch. Gott selbst nennt ihn seinen geliebten Sohn. Ihm wenden wir uns zu Beginn dieser Feier zu:

Herr Jesus Christus, du bist das Licht, das die Völker erleuchtet. Herr, erbarme dich unser.

Du bist der Sohn Gottes, gesalbt zum Priester, König und Propheten in Ewigkeit. Christus, erbarme dich unser.

Du hast uns in der Taufe zu Brüdern und Schwestern gemacht und mit deinem Geist erfüllt. Herr, erbarme dich unser.

Jesus, Sohn Gottes, erbarme dich unser. Erleuchte uns mit dem Licht deiner Lehre. Begleite uns mit der Kraft deines Wortes. Stärke uns durch die Verheißung deiner Wunder. Erneuere uns nach dem Vorbild deines Lebens. Du, unser Bruder und Herr, jetzt und in Ewigkeit. Amen.

Evangelium vom Fest der Taufe des Herrn Mk 1,7-11:

Aus dem heiligen Evangelium nach Markus:

In jener Zeit trat Johannes in der Wüste auf und er verkündete: Nach mir kommt einer, der ist stärker als ich; ich bin es nicht wert, mich zu bücken, um ihm die Schuhe aufzuschnüren. Ich habe euch nur mit Wasser getauft, er aber wird euch mit dem Heiligen Geist taufen.

In jenen Tagen kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Und als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel sich öffnete und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden.

Frage

Was bedeutet es für Dich persönlich, getauft zu sein?

Lobpreis Gottes

In der Taufe sind wir mit Wasser und Heiligem Geist auf den Tod und die Auferstehung Jesu Christi getauft worden. Er ist die Quelle, aus der wir unseren Durst nach ewigem Leben stillen. Ihm vertrauen wir uns an.

Wir preisen dich, Gott, Vater voll Erbarmen. Du schenkst uns das neue Leben im Wasser der Taufe. – Dir sei Preis und Dank und Ehre.

In deinem Sohn Jesus Christus machst du alle, die aus Wasser und Heiligem Geist getauft sind, zu einem Volk. – Dir sei Preis und Dank und Ehre. Durch den Geist deiner Liebe befreist du uns und schenkst uns deinen Frieden. – Dir sei Preis und Dank und Ehre.

Du erwählst alle Getauften, das Evangelium Christi in der Welt freudig zu bezeugen. – Dir sei Preis und Dank und Ehre.

Glaubensbekenntnis

Fürbitten

Als Getaufte leben wir nicht nur für uns, sondern für die Menschen in unserer Umgebung und auf der ganzen Welt. Für sie bitten wir nun voll Vertrauen:

- Für Menschen, die um die Taufe bitten, obwohl sie wissen, dass sie in ihrer Heimat als Christen benachteiligt und verfolgt werden.
- Für jene, die berufen und bestellt sind, von Gott und seinem Sohn zu sprechen, und selbst immer wieder um die Gewissheit im Glauben ringen.
- Für die Prophetinnen und Propheten unserer Tage, die Menschen mit ihrem kritischen Wort oder selbstlosen Dienst zum Nachdenken und zur Umkehr bewegen.
- Für die Völker, die das Vertrauen zueinander verloren haben, die um Frieden und Versöhnung ringen, ganz besonders für die Menschen im Lande Jesu.
- Für die Menschen, denen Krisen und Krankheiten entrissen haben, was ihnen lieb und teuer war, und die nun nach dem Sinn von allem fragen.
- Für die jungen Leute, die Ausschau halten nach tragfähigem Halt für die Zukunft und Menschen, die ihnen Vorbild sind.

Vater unser

Segen

Segne uns, Vater im Himmel.

Mache uns rein und heilig vor deinem Angesicht.

Zeige uns deine Allmacht und Liebe.

Leite uns durch das Evangelium deines Sohnes.

Erfülle uns mit geschwisterlicher Liebe.

Schau gütig auf uns, deine Söhne und Töchter,

damit wir dich loben und preisen, jetzt und in Ewigkeit. Amen.

So segne und behüte uns der dreieinige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Alle bezeichnen sich selbst mit dem Kreuz. Amen.

Gelobt sei Jesus Christus. In Ewigkeit. Amen.